



Oberstufe - Berufliches Gymnasium

Überblick
und
allgemeine Informationen

(gem. OAVO vom 20. Juli 2009, in der aktuell gültigen Fassung)

| Inhaltliche Schwerpunkte

- Unterrichtsorganisation in der gymnasialen Oberstufe
- Zulassungskriterien für die Qualifikationsphase
- Beleg- und Einbringverpflichtung (Q1 – Q4)
im BG - Fachrichtung Wirtschaft
- Abiturprüfung: Prüfungsfächer, Ablauf
- Gesamtqualifikation
- Fachhochschulreife
- Weitere Informationsquellen

Unterrichtsorganisation in der gymnasialen Oberstufe

- Grundvoraussetzung: Regelmäßige und pünktliche Teilnahme am Unterricht
- Am dritten Unterrichtstag muss die Ursache eines Fernbleibens der Schule durch die Eltern oder die volljährige Schülerin schriftlich mitgeteilt werden
- Bei versäumten Klausuren ist grundsätzlich ein Attest vorzulegen

Unterrichtsorganisation in der gymnasialen Oberstufe

Gymnasiale Oberstufe
max. Verweildauer: 4
Jahre

Einführungsphase

E1/E2

1 Jahr

Qualifikationsphase

Q1- Q4

2 Jahre

Unterrichtsorganisation in der gymnasialen Oberstufe

- Einführungsphase: Klassenverband
Ausnahme: Religion, Naturwissenschaften, ggf. Spanisch
- Spanisch muss nur belegen, wer nicht 4 Jahre benoteten Unterricht in einer 2. Fremdsprache in der Mittelstufe nachweisen kann
- Qualifikationsphase: Kurssystem und Klassenverband
- Grundkurse: 2, 3 oder 4 Wochenstunden
- Leistungskurse: 5 Wochenstunden

Unterrichtsorganisation in der gymnasialen Oberstufe

Die Fächer sind in der Oberstufe drei Aufgabenfeldern (= AF) zugeordnet:

I. Aufgabenfeld (AF I) => Sprachlich-literarisch-künstlerisch

II. Aufgabenfeld (AF II) => Gesellschaftswissenschaftlich

III. Aufgabenfeld (AF III) => Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch

Sport ist keinem Aufgabenfeld zugeordnet

Unterrichtsorganisation in der gymnasialen Oberstufe

	Fachrichtungs <u>übergreifende</u> Fächer	Fachrichtungs <u>bezogene</u> Fächer
AF I	Deutsch Englisch Spanisch Kunst Musik	
AF II	PoWi Geschichte Religion	Wirtschaftslehre, insbes. Betriebswirtschaftslehre
AF III	Mathematik Biologie / Chemie / Physik	Rechnungswesen Datenverarbeitung
	Sport	

Leistungsbeurteilung

Note	Sehr gut			Gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			Ungenügend
	+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

- Die im Unterricht kontinuierlich erbrachten Leistungen sind mindestens so bedeutsam wie die Ergebnisse der Leistungsnachweise.

Einführungsphase



| Leistungsnachweise in der Einführungsphase

- 2 Klausuren pro Halbjahr in:
Deutsch, Englisch, Mathematik, Wirtschaftslehre,
Spanisch
- Alle anderen Fächer => 1 Klausur pro Halbjahr

| Zulassungskriterien zur Qualifikationsphase

- Über die Zulassung entscheidet die Konferenz auf Grundlage der Leistungen des zweiten Halbjahres (E2)
- Zugelassen wird, wer
 - in jedem Fach mindestens 05 Punkte erreicht
 - oder folgende Ausgleichsmöglichkeiten nachweisen kann:



| Zulassungskriterien zur Qualifikationsphase

Ausgleichsmöglichkeiten:

- Für jedes Fach < 05 Punkte
→ Ausgleich: 1X mind. 10 Punkte oder
2X mind. 07 Punkte
- Deutsch, Englisch, Spanisch, Mathe, WL:
Ausgleich kann nur durch ein Fach oder zwei andere Fächer
dieser Fächergruppe erfolgen
- Wirtschaftslehre kann zum Ausgleich der oben genannten
Fächer herangezogen werden, aber selbst nur im
Ausnahmefall ausgeglichen werden.

| Leistungskurswahl

1. Leistungskurs

- Deutsch oder
- eine fortgeführte Fremdsprache oder
- Mathematik oder
- eine Naturwissenschaft

2. Leistungskurs:

- Wirtschaftslehre

| Weitere Wahlmöglichkeiten

- Biologie oder
Chemie / Physik (je nach Belegung in der E-Phase)
- Kunst oder Musik

Qualifikationsphase



| Fächer / Kurse in der Qualifikationsphase

- Belegverpflichtung:
= Kurse, die besucht werden müssen, um die Zulassung zur Abiturprüfung zu erhalten
- Einbringverpflichtung:
= Kurse, deren Bewertung in die Berechnung der Abiturnote eingeht

Fächer in der Qualifikationsphase

Aufgabenfeld	Fach	Q1/Q2	Q3/Q4
I	Englisch	○○ X X	○○ X X
	Spanisch*	○*○*	○*○* X*X*
	Deutsch	○○ X X	○○ X X
	Kunst od. Musik	○○ X X	
II	PoWi	○○ X (1 Kurs)	○○
	Geschichte	○○	○○ X X
	Wirtschaftslehre	○○ X X	○○ X X
	Religion	○○	○○
III	Mathematik	○○ X X	○○ X X
	Biologie	○○ X X	○○ X X
	Rechnungswesen	○○ X (1 Kurs)	
	Datenverarbeitung	○○ X (1 Kurs)	
	Ergänzender Grundkurs (WL)		○
	Sport	○○	○○

○ =
Beleg-
verpflichtung

X =
Einbring-
verpflichtung

Leistungsnachweise in der Qualifikationsphase

- Q1 – Q3:
2 Klausuren in jedem Fach
- In Q3 in den Leistungskursen jeweils 1 Klausur unter Abiturbedingungen
- Q4 (Prüfungshalbjahr):
jeweils 1 Klausur pro Fach

Abiturprüfung



| Abiturprüfung - Zulassungsbedingungen

Zur Abiturprüfung wird zugelassen wer...

- die verbindlichen (belegungspflichtigen) Grund- und Leistungskurse aller vier Halbjahre Q1- Q4 mit entsprechender Punktzahl nachweist bzw. am Ende des Prüfungshalbjahres nachweisen kann.
- die Bedingungen über die Verweildauer in der Oberstufe erfüllt (max. 4 Jahre).
- die Verpflichtungen in einer zweiten Fremdsprache erfüllt

Abiturprüfung

- 5 Teilprüfungen
- 1. – 3. Prüfungsfach schriftlich:
 - 2 Leistungskurse
1 Grundkurs
 - Nach den Osterferien, Termine vorgegeben vom HKM
 - Zentrale Aufgabenstellung (Landesabitur)
 - Prüfungsinhalte ergeben sich aus den Curricula / dem Unterrichtsstoff der Halbjahre Q1 - Q3
 - Erstkorrektur durch den Fachlehrer, Zweitkorrektur durch einen weiteren Fachlehrer der MWS oder ggf. extern

| Abiturprüfung

➤ 4. Prüfungsfach:

- mündliche Prüfung
- Prüfungsinhalte aus mindestens zwei Halbjahren der Qualifikationsphase
- Aufgabenstellung vom Fachlehrer

➤ 5. Prüfungsfach

- Mündliche Prüfung / Präsentationsprüfung/ Besondere Lernleistung

| Abiturprüfung - Präsentationsprüfung

- Medien unterstützter Vortrag
- Zusätzliches Kolloquium
- Aufgabenstellung durch die betreuende Lehrkraft
- Bearbeitungszeit: mindestens 4 Schulwochen, nach den schriftlichen Prüfungen

| Abiturprüfung – Besondere Lernleistung

- Arbeit, in der eine Aufgabenstellung selbstständig konzipiert, bearbeitet, reflektiert und dokumentiert wird
- Beantragung spätestens zu Beginn von Q3
- Bsp: Ergebnisse eines Projektes oder Praktikums, Jahresarbeit im Rahmen eines Kurses von mind. zwei Halbjahren
- Kolloquium zur Ergebnispräsentation mit anschließenden Fragen durch die Prüfungskommission

| Abiturprüfung – Allgemeine Bedingungen

- alle Prüfungsfächer zusammen müssen
alle 3 Aufgabenfelder abdecken
- Ein Fach kann nur Prüfungsfach sein, wenn es von E1 – Q4
durchgehend belegt wurde.

| Abiturprüfung – Allgemeine Bedingungen

- Verpflichtende Prüfungsfächer im BG:
 - Deutsch (AF I)
 - Mathematik (AF III) oder eine Fremdsprache (AF I)
 - fachrichtungsbezogenes Leistungsfach
(= Wirtschaftslehre) (AF II)

- Keine Prüfungsfächer im BG:
Sport, Kunst, Musik

Gesamtqualifikation - Abiturnote

- Zusammenfassung der Ergebnisse aus dem
Grundkursbereich, 24 GK => 1-fach
Leistungskursbereich, 8 LK => 2-fach
Abiturbereich, 5 Prüfungen => 4-fach
aus denen sich die Abiturnote berechnet

Gesamtqualifikation - Einbringverpflichtung

AF I

Sprachlich-
literarisch-
künstlerisch

- 4 Kurse in Deutsch
- 4 Kurse in Englisch
- (2 Kurse in Spanisch Q3/Q4)
- 2 Kurse Musik oder Kunst

AF II

Gesellschaft-
wissenschaftlich

- **mind. 5** Kurse ⇒
- 2 Kurse in Geschichte (Q3/Q4)
- 1 Kurs in PoWi
- etc.....
- 4 Kurse des BWL Leistungskurses

AF III

Mathematisch-
naturwissenschaftlich-
technisch

- 4 Kurse in Mathematik
- 4 Kurse in Biologie
- 1 Grundkurs ReWe
- 1 Grundkurs Datenverarbeitung

| Gesamtqualifikation

- Aus Q1 – Q4:
höchstens 6 Kurse dürfen unter 05 Punkten bewertet sein,
davon max. 2 Leistungskurse
- Abiturprüfung:
Kein Prüfungsergebnis darf 0 Punkte sein, es dürfen
höchstens zwei Prüfungsergebnisse unter 05 Punkte liegen,
darunter max. ein Leistungsfach.

Fachhochschulreife

- Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife am Ende der Q2
- Voraussetzung:
 - In 11 Grundkursen mind. 5 Punkte im Durchschnitt
 - Max. 4 GK unter 5 Punkten
 - In 4 Kursen LK mind. 5 Punkte im Durchschnitt
 - Vorgegebene Einbringverpflichtungen

| Weitere Informationsquellen

- www.kultusministerium.hessen.de
- Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO)
- Abitur in Hessen - Ein guter Weg, Hessisches Kultusministerium
- www.abitur-und-studium.de/Abirechner-Hessen.aspx
- christine.fischer@mws-hg.de

Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Welche Fragen haben Sie?